

Straßenbauverwaltung des Landes Niedersachsen  
A 1 / Abschnitt 50 / Station 8,39 bis A 1 / Abschnitt 50 / Station 9,39

## BAB A 1, Neubau der AS Rieste und Neubau der K 149 bis zur L 78

PROJIS-Nr.:

# FESTSTELLUNGSENTWURF

## - Unterlage 8 Entwässerungsmaßnahmen - 8.4 Einleitung in Gewässer

Entwurfsaufstellung

Niedersächsische Landesbehörde  
für Straßenbau und Verkehr  
Geschäftsbereich Osnabrück  
Mercatorstraße 11  
49080 Osnabrück

Entwurfsaufstellung



Landkreis  
**Vechta**

Der Landrat

Amt für Umwelt und Tiefbau  
Ravensberger Straße 20, 49377 Vechta



Aufgestellt:

Osnabrück, den 22.10.2019  
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr  
Geschäftsbereich Osnabrück

Im Auftrage .....gez .Dr.-Ing. Engelmann.....

### Hinweise zu den ermittelten Einleitungsmengen

#### Einleitungsstelle E 1:

Ein rd. 165 m langes Grabenteilstück des Verbandsgewässer III. Ordnung (Unterhaltungspflichtiger WaBo „Hase oberhalb Bersenbrück) am südlichen Böschungsfuß der Überführungsrampe K 149 Riester Damm wird bis zur Einleitung in den Straßenseitengraben der BAB bei Bau-km 202+823 entwidmet. Ab dieser Station bis zur Einleitung in das Gewässer Rote Rieden (II. Ordnung) nördlich bei rd. Bau-km 201+605 verbleibt der BAB-Seitengraben als Verbandsgewässer III. Ordnung in Unterhaltung des WaBo „Hase oberhalb Bersenbrück“. Die neue Einleitungsstelle E 1 in das Gewässer III. Ordnung befindet sich am südlichen Ende des Verbandsgewässers bei Bau-km 202+823.

Gemäß der Wassertechnischen Berechnung der AS Rieste beträgt der Abfluss in dem o.g. BAB-Seitengraben 583 l/s. Aufgrund der geänderten Rückhaltung im Zuge der Anschlussstelle Rieste ergibt sich gegenüber der Wassertechnischen Berechnung für die A 1 (zuvor 587 l/s) eine Verringerung des Abflusses von 4 l/s. Durch den Neubau der Anschlussstelle nimmt der Zufluss in das Verbandsgewässer an der Einleitungsstelle E 1 demnach geringfügig ab. Die Einleitungsmenge der Einleitungsstelle E 1 ergibt sich zu  $Q = 583$  l/s.

#### Einleitungsstelle 2:

An der Einleitungsstelle 2 wird der Abfluss aus dem östlichen Straßenseitengraben der L 78 in das Gewässer Flöte (Gewässer II. Ordnung) eingeleitet. Durch den Neubau des Kreisverkehrs im Zuge der L 78 zur Anbindung der neuen K 149 ergibt sich für die östliche Hälfte der Kreisfahrbahn sowie verlegtem Radweg eine zusätzlich versiegelte Fläche von rd. 480 m<sup>2</sup> (siehe Flächenbilanz).

Flächenbilanz	versiegelte Fläche - alt [m <sup>2</sup> ]	versiegelte Fläche - neu [m <sup>2</sup> ]
KVP Fahrbahn – nur östliche Hälfte	565	995
Radweg L 78	260	310
	825	1.305
	1.305 – 825 = 480	

Ermittlung des Abflusses:  $480 \text{ m}^2 \times 10^{-4} \times 0,90 \times 113,9 \text{ l/sxha} = 4,9 \text{ l/s}$ .

Durch die Mehrversiegelung erhöht sich der Zufluss in das Gewässer Flöte an der Einleitungsstelle 2 um zusätzlich 4,9 l/s.

#### Einleitungsstelle 24.11:

Bei der Einleitungsstelle 24.11 handelt es sich um eine Einleitungsstelle aus der wassertechnischen Untersuchung für den sechsstreifigen Ausbau der A 1. An der Einleitungsstelle wird der Abfluss aus dem westlichen Straßenseitengraben der BAB in das Gewässer Rote Rieden (II. Ordnung) eingeleitet. Durch den Neubau der Anschlussstelle erhöht sich der Zufluss um 18 l/s. Die Einleitungsmenge erhöht sich von 334,8 l/s auf 352,8 l/s.

Zusammenstellung der Einleitungen in Gewässer - Daten zum Wasserrechtsantrag (Erlaubnis nach § 10 NWG) - für A 1; Neubau der AS Rieste und Neubau der K 149 bis zur L 78							Unterlage Seite Stand	8.4 1 10/2019
Nr. der Einleitungs- stelle	Bau-km (mit Zusatz der Himmelsrichtung)	Entwurfsunterlage, in der die Einleitungs- stelle dargestellt ist	Rechtswert Hochwert (GK-Koordinaten auf 10 m genau)	Bezeichnung des Gewässers mit Ordnungseinteilung	Gemarkung Flur Flurstück	Eigentümer Gewässer - Unterhaltungspflichtiger	Einleitungsmenge (n=1)  vorhanden geplant l/s	
1	2	3	4	5	6	7	8	
1	202+823 Ost	Unterlage 5 Blatt 1	R: 3435970 H: 5815970	Gewässer ohne Namen Gewässer III. Ordnung	Gemarkung Rieste Flur 4 Flurstück 160	E.: Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) U.: Wabo „Hase oberhalb Bersen- brück“	---  583 l/s (-4 l/s zu PF A1.4)	
2		Unterlage 3 Blatt 1	R: 3437350 H: 5815730	Flöte Gewässer II. Ordnung	Gemarkung Vörden Flur 16 Flurstück 289/3	E.: Gemeinde Neuenkirchen-Vörden U.: UHV 97 „Mittlere Hase“	zusätzlich 4,9 l/s	
24.11	201+581 West	Unterlage 3 Blatt 1	R: 3436510 H: 5817080	Rote Rieden Gewässer II. Ordnung	Gemarkung Hörsten Flur 17 Flurstück 50/2	E.: WaBo „Stickteich“ U.: UHV 97 „Mittlere Hase“	334,8 352,8 (+18 l/s zu PF A1.4)	